

Dotzigen

Schulort:	Kanton 1799: Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Dotzigen Distrikt 1799: Büren	Kanton 2015:	Bern
	reformiertAgentschaft 1799:	Gemeinde 2015:	Dotzigen
	Kirchgemeinde 1799:Diessbach bei Büren		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 139-140v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 760: Dotzigen, [http://www.stapferenquete.ch/db/760].		
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Dotzigen (Niedere Schule, reformiert)		

18.03.1799

Fragen über den Zustand der Schulen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Dotzigen ist ein Dorff von 24 Häuser
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	ja Eine abgesönderte gemeind
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Nach Dießbach
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zu dem district Büren
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Zum Canton Bern
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Diese sind alle in der Nähe
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	buchsta: Ber: heidelberger Histo: Psalmen: und weiters mehr
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Ja; — Aber im Sommer deß Sontags Die Schul Kinderlehr gehalten
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Wie Lang vom 1 Wintermonat biß gegen End deß Mertzen
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Biß 6 und 7 stund

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Der Pfarer und daß Chorgricht
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Joseph Schnyder
III.11.d	Wo ist er her?	Von Dieß bach
III.11.e	Wie alt?	Neün und Fünffzig Jahr
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Kinder Sibeni
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	Dreißig Jahr
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	zu Dießbach
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Ohn gefehrt 44 Kinder
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	[Seite 2] ist in der gemeind nicht verhanden
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Gantz Neü gebauen
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Die gemeind
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Gelt 11 kr. getreid 24 Mäß Mülíkorn
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Durch zusamen Telling der Burgeren
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		Beschint den 18 Mertz 1799 Joseph Schnyder Schullerer zu Dotzigen
Unterschrift		

Metadaten

Generelle Kopfdaten	
Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 139-140v
Briefkopf	Fragen über den Zustand der Schulen
Transkriptionsdatum	24.01.2012
Datum des Schreibens	18.03.1799
Faksimile	760BAR_B0_10001483_Nr_1429_fol_139-140v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Schnyder
Verfasser Vorname	Joseph
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort	
Name	Dotzigen
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Kanton 1799 Bern
Eigenständige Gemeinde?	Distrikt 1799 Büren
Ist Schulort?	Agentschaft 1799 Diessbach bei Büren
Höhenlage	Kanton 1780 Bern
Geo. Breite	Kanton 2015 Bern
Geo. Länge	Amt 2000 Seeland
	Gemeinde 2015 Dotzigen
	Einwohnerzahl 2000

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Dotzigen (ID: 1016)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6 - 7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Nein	

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		44
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1638)

Name: Schnyder

Vorname: Joseph

Weitere Informationen

Alter: 59

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 7

Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Diessbach

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 30 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben